

# Ist KI als Argumentationshilfe im LF "unschicklich"?

Beitrag von „Volker\_D“ vom 12. Oktober 2025 20:29

[Zitat von Quittengelee](#)

WIESO VERSTEHST DU NICHT, DASS MAN DIE VON DIR ZITIERTE KI NICHT ÜBERPRÜFEN **KANN**? ES IST NICHT MÖGLICH! QUELLEN-CHECK GEHT NICHT. KEINE QUELLE DA.

KI IST KEINE QUELLE, WEIL AUCH BEI SELBER KI UND SELBEM PROMPT JEDES MAL ETWAS ANDERES DASTEHT.

Würde ich so nicht unterschreiben. Wie man an Beitrag #62 und #63 sehen kann, kann man (in einigen Fällen) sehr wohl (die "Fakten" der Quelle) überprüfen.

Das Problem bei deiner Antwort ([Quittengelee](#)) ist, dass die meisten Menschen hier doch, wenn sie im Forum ihre Meinung schreiben, ebenfalls keine Quelle angeben. Die kann man genau so schlecht überprüfen wie eine KI. Insofern verstehe ich Wolfgangs Aussage schon: Man muss prüfen, was man da liest. Was du ([Quittengelee](#)) meinst, ist, dass die Wort wörtliche gelesene Antwort sich nicht reproduzieren lässt, wenn man die gleiche Quelle benutzt. Das ist aber bei anderen Quellen analog. Wenn hier einer im Forum schreibt "Mein Kollege hat mir erzählt ...", dann kannst du die Quelle ebenfalls nicht prüfen, weil du zum einen den Kollegen nicht kennst und der Kollege zum anderen bewußt, unbewußt, weil er seine Meinung geändert hat, ... bei erneuter gleicher Frage auch anders antworten könnte/würde (so wie eine KI).